



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANSDORF-SCHMALENBECK e. V.

27. JAHRGANG

NR. 3, MÄRZ 1976



*Das alte Gehöft «Kiekut»
am Wöhrendamm um 1910*

Medizin. **Fußpflege m. Massage**

Dienstag bis Freitag

MARTHA GROPPE

exam. Krankenschwester u. exam. Fußpflegerin

Schmalenbeck · Groten Diek 47 · Tel. 62334



Gut beraten – gut gekauft

im Fachgeschäft

für Fernseh-, Rundfunk- und Elektrogeräte
Schallplatten · Zubehör

Hanns-Peter Paulsen

Großhansdorf · Eilbergweg 14
(gegenüber U-Bahnhof)

Tel. **62234**

Fernsehreparaturen

Bau von Antennenanlagen

Ihr **FLEUROP-Florist**

Blümen Lütge

Tel.: 61061

An den U-Bhfn. Schmalenbeck und Kiekut

Friedhofsarbeiten auf den Friedhöfen
Schmalenbeck und Siek.

**Jetzt ist höchste Zeit,
Grabneuanlagen und Bepflanzungen zu bestellen.**



Lieber Gartenfreund!

Auch in diesem Jahr stellen wir unsere Leistungsfähigkeit wieder unter Beweis.

Hier einiges aus unserem Angebot:

Für die Bodenverbesserung nehmen Sie

Düngekalk und Thomaskali

damit die Pflanzen gesund und kräftig werden

Spezialdünger (Rasen-Floranid, Rosen-, Tannen- Erdbeerdünger)

Blaukorn spezial mit Spurenelementen für das kräftige Wachstum

Torf



**Ihr Garten
wird viel schöner mit
Super-Manural**

Flora-Torf

Super-Manural

Huminal Extra

Wa-Dü Humusdünger

ebenso Pflanzenschutz- und Unkrautbekämpfungsmittel.

Geben Sie Ihre Bestellung bei uns auf oder besuchen Sie uns.

Wie gewohnt liefern wir auch frei Haus.

**Raiffeisen Haus u. Gartenmarkt
Südstormarn e. G.**

2071 Siek - Kirchenweg 22

Telefon: Siek 04107-7071 Ahrensburg: 04102-62168



1951 **25** 1976

JAHRE

maler



HANS KRUSE

Saubere und handwerksgerechte Ausführung
aller Malerarbeiten · eigene Gerüste
Moderne, geschmackvolle Farbberatung
Verlegen von Teppichböden- und fliesen.

– Alles für den Hobby-Maler –

Hans Kruse · 2070 Großhansdorf · Schaapkamp
Telefon (04102) 6 25 78

*Empfang am 1. April 1976 von 11 bis 13 Uhr
im Restaurant „Carl Dunker“ Großhansdorf.*

KIEKUT

Gewiss haben sich schon viele unserer Gemeindeglieder nach Ursprung und Sinn des Namens Kiekut gefragt, der im Ortsteil Schmalenbeck eine besondere Bedeutung hat. Liegen auf dem für ihn geltenden Gebiet doch das Rathaus, der Waldreitersaal, eine Hochbahnstation und ein Einkaufszentrum! Sprachlich ist das plattdeutsche Wort als "Ausguck" leicht erklärt. Weswegen aber ist es nicht in einem Straßen- oder Wegenamen festgehalten worden, wie so viele alte Flurnamen der Gemeinde? Es gehört, weil es weit jünger ist, auch nicht in ihre Gruppe und bezieht sich auch nicht auf ein festbegrenztes Gelände, sondern hat menschlichen Bezug und ist Kennzeichen echten Volkshumors. Wie aber mag es entstanden sein?

Bis vor einigen Jahrzehnten lag am Rande des schönen Buchenwaldes der Himmelshorst ein kleines altes Bauernhaus, eine Kate, mit nahem Schuppen unmittelbar am Wegrand des erst später auch hier so benannten Wöhrendamms, der die erst 1872 zu einer Gemeinde vereinten Dörfer Großhansdorf und Schmalenbeck verbindet. Das Gewese gehörte der Familie Witten, deren angrenzende Felder jetzt von zahlreichen Einzelhäusern in gepflegten Gärten eingenommen werden. Auch an den Platz der Kate trat nach dem Verkauf der Gesamtstelle ein neues Wohnhaus. - Bauer Witten hat in seinem Hause aber auch eine bescheidene Gastwirtschaft betrieben, eine von der Art, die der Volksmund als "Buddelkraug" - Flaschenkrug - zu benennen pflegte, weil man hier das Bier nur in Flaschen bekam. Für den Korn, den es außerdem gab, soll, wie die Fama erzählt, nur ein einziges Glas vorhanden gewesen sein. Wie dem aber auch sei, welch äußere Einfachheit früherer Zeiten! Die Großhansdorfer und Schmalenbecker werden, wenn sie zwischen ihren Dörfern hin und her wechselten, gern einmal in dem kleinen Krug eingekehrt sein, zumal ihnen dessen Besitzer als Alteingesessene bestens bekannt waren, und auch zuweilen vorbeikommende Fremde mögen sich in ihm erfrischt haben. Doch sonderlich rege kann der Gastverkehr wohl niemals gewesen sein. Und so schaute man hier wohl oftmals nach Gästen aus, die in die stille Entlegenheit auch dörfliche Neuigkeiten oder Nachrichten aus der weiteren Umwelt mitbrachten. Trefflich veranschaulicht uns das ein altes Foto mit den Gebäuden, auf dem die Bäuerin Elise Witten vor der "Grottdör" ihres Hauses den noch tief ausgefahrenen Weg entlangblickt. Für aufmerksame Beobachter war es daher das Gegebene, für das Gewese den Namen "Kiekutkat" zu erfinden. Wieder ein echtes Beispiel niederdeutschen, keineswegs verletzenden Schalks. Die nähere Umgebung des Hauses aber erhielt den Namen "Kiekut", ohne daß man ihn auf eine bestimmte Grenze beschränkte.

Und eine treffende Stütze findet die obige Bedeutung noch in einem zweiten, ebenfalls vergangenen "Buddelkraug" unserer Gemeinde, den der Volksmund jedoch mit dem Namen "Lurop", "Auflauer" begabte. Er befand sich in dem für den Großhansdorf-Schmalenbecker hamburgischen Holzvogt Schlobohm errichteten recht stattlichen Reetdachhaus, das dort

lag, wo die heutige Siekerlandstraße kurz vor der Ahrensburger Grenze rechtwinklig umbiegt, es wurde im ersten Jahrzehnt des vorigen Jahrhunderts erbaut. 1834 kaufte es der von der Großhansdorfer Wassermühle stammende Bauer Martin Witten und betrieb von hier aus seine Landwirtschaft auf den umliegenden Feldern. Vermutlich ist auch er es, der die kleine Gastwirtschaft begründete, in der man auch sehr sehnlich auf Gäste wartete. Denn noch war die Zahl derer, die zwischen den Walddörfern und ihrem Hinterland und dem noch bis 1865 Woldenhorn genannten Ahrensburg mit seinem Adelsgut verkehrten, nicht groß. Über die Geschichte des kleinen Kruges läßt sich leider nichts Näheres berichten, das Wohnhaus aber ist erst nach dem 2. Weltkrieg abgebrochen worden, nachdem ein schwerer Eichenast bei einem Sturm seine Firstmitte zerschlagen hatte. Auch an seiner Stelle erhebt sich jetzt ein neuzeitliches Wohnhaus, den Namen Lurup aber trägt heute der kleine Weg, der in Verlängerung der Siekerlandstraße zum Hopfenbach hinabführt. Er hat die beiden Walddörfer ursprünglich mit Woldenhorn verbunden. - Die heutige hamburgische Vorortsgemeinde Lurup zwischen Altona und Uetersen hat



übrigens ihren Namen ebenfalls nach einem einsam am Wege liegenden kleinen Gasthaus erhalten, um das herum erst im 18. Jahrhundert ein Dorf entstand. An abgelegenen Flurstellen aber bedeutet das Wort das Versteck von Buschkleppern.

Somit wäre der Sinn von "Kiekut" eindeutig geklärt, wenn das Wort in unserer Gemeinde nicht noch einen Doppelgänger hätte! Denn es bezeichnet plattdeutsch auch einen Aussichtsturm. Und ein solcher hat bis 1931 auf den "Heidbergen", den von den Rauhen Bergen her gegen die Himmelshorst vorstoßenden hohen Sandhügeln bestanden. Der Zimmermeister Ilse aus Siek hat ihn in den Jahren 1906/1907 für 2.600 Mark aus Holz im Auftrag der hamburgischen Forstverwaltung errichtet. Doch hat er als Trigonometrischer Punkt auch der Landvermes-

Sie wollen bauen, eine Eigentumswohnung kaufen, Ihr Haus modernisieren ...

**Wir übernehmen die Finanzierung -
auch die Zwischenfinanzierung von Bausparverträgen.**

- Ihre Vorteile:**
- günstige Bedingungen
 - bequeme Rückzahlungsmöglichkeiten
 - schnelle unbürokratische Abwicklung

Beispielrechnung:

Sie benötigen

	Kauf einer Eigentumswohnung	Einbau einer Zentralheizung
Darlehensbetrag	DM 100.000,-	15.000,-
Zinsen und Tilgung monatl. z.Zt.	DM 710,-	132,-

Kommen Sie mit Ihren Kreditwünschen zu uns!



Kreissparkasse Stormarn

47 Geschäftsstellen - überall in Ihrer Nähe

sung gedient. Es ist erstaunlich, daß Hamburg schon so früh an einen Aussichtsturm für die so schöne, waldreiche Landschaft Großhansdorf-Schmalenbecks gedacht hat, die somit schon viele Besucher aus der nicht allzu fernen Großstadt angezogen haben muß. Gern kamen sie mit den mehrsitzigen Breaks, hatte doch das damalige große Gasthaus "Hamburger Wald" - das heutige Gemeindehaus der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde - einen Ausspann für 32 Pferde! Auch die völlig von Hochwald umrandete Großhansdorfer "Waldburg" an einem Weg nach Ahrensburg war schon damals ein vielbesuchtes Ausflugsziel. - Von dem Turm aus überblickte man vor allem die Wälder, in die Weite schaute man nur über die freie knickdurchzogene Feldlandschaft von Siek, dessen 50 Meter aufragender Kirchturm von dem schon hochgelegenen Hügelzug des Dorfes am Horizont herübergrüßte. Seiner Höhe wegen hat man ihn den "Finger Gottes über Stormarn" genannt. - Doch auch die vielen inzwischen nach Großhansdorf-Schmalenbeck Neuzugezogenen schätzten den Turm als einen festen Bestandteil ihrer Gemeindefeldlandschaft und bedauerten sein Verschwinden sehr. Der damalige Gemeindevertreter Stelzner stellt daher im Sommer 1933 in der Gemeindevertretung den Antrag, ihn auf dem "Kiekutberg" neu zu errichten. Das Gesuch ging an die Hamburger Landherrenschaft der Geestlande und von dieser am 8. September 1933 an das Ingenieurwesen der Stadt. Hier aber meinte man, daß die Wiedererrichtung eines ähnlichen Turms in einfachster Ausführung wieder aus Holz 6000 Reichsmark" kosten würde. Bei der "noch immer äußerst angespannten Wirtschaftslage" aber könne die Verantwortung für eine solche Ausgabe nicht übernommen werden. Doch in der Gemeinde gab man den Plan keineswegs auf. Am 10. Mai - wohl 1934 - berichtet allerdings ein Beauftragter, daß auch die Hamburger Domänenverwaltung nicht in der Lage sei, "einen namhaften Betrag zu dem Wiederaufbau des Turms beizusteuern". Aber ihm sei empfohlen worden zu erfahren, ob das Holz nicht - gemeint ist wohl unentgeltlich - aus den Hamburger Forsten geliefert werden könne. Er möge darüber mit dem Forstmeister Leopold verhandeln. Weil die Finanzverwaltung bestimmt einverstanden wäre, würden dann nur noch die "Zutaten wie Nägel, Schrauben und Bolzen zu kaufen sein. Der noch am gleichen Tag befragte Forstmeister erklärte nunmehr, daß er erst feststellen müsse, ob das benötigte Holz vorhanden sei, dessen Wert er auf 1800,- Reichsmark schätzte. Und schon am nächsten Tag bestätigte er, daß genügend starke Kiefernstämmen aus den Forsten der Walddörfer geliefert werden könnten. Das Holz, meint der Berichterstatter weiter, könne in Ahrensburg gesägt werden, und den Transport für den Festmeter veranschlagte er auf 6,- Reichsmark.

Von nun an aber schweigen die Akten, aus irgendwelchen Gründen hat man den schon so weit gediehenen Plan dann doch wieder fallen lassen. Der einstige Platz des alten Turms aber ist noch heute in dem stillen Waldwinkel deutlich erkennbar. Daß der Turm dem Kiekutgebiet den Namen verliehen haben sollte, aber ist deshalb nicht anzunehmen, weil die Kiekut-Kate schon geraume Zeit vor ihm bestanden hat.

Eine besonders gute Adresse für besonders gute Küchen.

Wir führen Poggenpohl-Küchen. - Weil Ihnen Poggenpohl besondere Vorzüge bieten kann. - Im Design: Poggenpohl erhielt das begehrte Prädikat „Gute Form“. - In der Ausstattung: Kaum eine andere Küche bietet so viele Extras ohne Aufpreis. In der Qualität: Poggenpohl stellt seit über 80 Jahren Küchen her. Diese lange Erfahrung erspart Ihnen schlechte Erfahrungen. Wir planen individuell nach Ihren Wünschen und bauen alles betriebsfertig ein. Mit eigenem Kundendienst.

poggenpohl

küchendesign



W. Mückel

Unser Service

bei Beratung, Planung und Einbau
ist die Garantie
für Ihre perfekte Küche

**Büder
Küchen
Klempnerei**

**207 Schmalenbeck Bartelskamp 2-6
Telefon (0 41 02) 61 0 41**

**206 Bad Oldesloe Bahnhofstr. 44
Telefon (0 45 31) 54 53**



Soziales Engagement . . . - - - gibt es das noch bei uns?

Es ist geplant, eine Schularbeitenhilfe durchzuführen für Kinder der unteren Grundschulklassen, deren Eltern beide berufstätig sind. Dabei ist nicht an Nachhilfeunterricht gedacht worden, sondern es sollen nur die Hausaufgaben unter Aufsicht angefertigt werden. Danach können die Kinder spielen.

Die beiden Kindergärten stellen dafür an den Nachmittagen, in der Zeit von etwa 14 bis 17 Uhr Räume zur Verfügung.

Gibt es in Großhansdorf Mütter, die früher als Erzieherinnen oder Lehrerinnen gearbeitet haben und die sich für diese Aktion zur Verfügung stellen können? Eigene Kinder könnten derweil im Kindergarten sein. Es wird zuerst an je 1 Gruppe in den beiden Kindergärten gedacht, jeweils an 3 Nachmittagen in der Woche. Natürlich soll es auch eine Vergütung dafür geben.

Wer hat Lust dazu?

Meldungen bitte an mich über die Gemeindeverwaltung. Sie können mich auch am Mittwoch zwischen 9 und 11 Uhr und am Donnerstag zwischen 16 und 18 Uhr in der Gemeindeverwaltung erreichen.

Brigitte Haslinger
Sozialpädagogin grad.

Unser besonderes Angebot im März!

Zuchtperlketten ca. 85 cm lang

Perldurchmesser ca. 6 mm

geknotet ohne Schloß

nur DM 180,-

Neu!

Echte Süßwasserperlketten ca. 42 cm lang

interessante Perlform, ohne Schloß

ab DM 100,-

Winfried Hohl

Uhrmachermeister - Uhren · Schmuck · Bestecke

2070 Großhansdorf

Eilbergweg 4 · Tel. Ahrensburg 63409



**Leistungsgemeinschaft
RADIO-FERNSEHEN**

eingetr. Handwerksbetrieb

Nr.: SchH 140

Die Kleinen mit der
großen Farbkraft

Farbfernseh-Portables:

36 cm Bildschirm ab DM **898,—**

42 cm Bildschirm ab DM **1298,—**

**... und zur Olympiade geht's mit einem
Farbfernsehportable in die Ferien.**

FERNSEH-*Lam*

AHRENSBURG · Hamburger Str. 2 am Rondeel · Tel. 04102/2459

● Wir sind ein Fachbetrieb ●

● Wir verkaufen nicht nur - wir beraten Sie auch - und reparieren selbst! ●

Die leisen ZÜNDAPP-Rasenmäher...

vom selbstfahrenden Motormäher mit Elektronik-Zündung bis zum kabellosen akku-Mäher und super-sicheren Kabelmäher.



Motorgeräte Schulze

2071 Siek - Shell-Station - Telefon 04107/344

Kundendienst - Verkauf - Ersatzteile



Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei

Wilh. Diekmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19



Fernsehkundendienst



DIETER BLEEK

Radio- u. Fernsehtechnikermeister

Ahrensburg - Großhansdorf

Erlenring 19

Reparatur - Verkauf - Antennenbau

Reparaturen auch am Sonnabend

Gut sehen - Gut aussehen

mit einer Brille aus dem



BRILLEN-STUDIO Ahrensburg

Wilfried Johann-to-Settel

207 Ahrensburg · Manhagener Allee 7 · Tel. 041 02/583 85

C O N T A C T L I N S E N

Alle Kassen

Vermittlung

von Wohnraum, Grundstücken, Ein- und
Mehrfamilienhäusern, Eigentumswohnungen,
sowie Gewerberäumen und Renditeobjekten.

● In allen Grundstücksfragen beraten wir Sie gern ●



2070 Ahrensburg, Manhagener Allee 7,
Telefon 04102/59091 + 59196

Kirche in Großhansdorf



Noch einmal bauen ?

Die Frage mögen Sie stellen, wenn Sie hören, daß sich der Kirchenvorstand von Großhansdorf/Schmalenbeck nach der vor knapp zwei Jahren erfolgten Fertigstellung des Gemeindezentrums am Vogt-Sanmann-Weg erneut darauf rüsten muß, die Rolle des Bauherrn zu übernehmen.

Das Bauvorhaben im nördlichen Teil der Gemeinde war Ausführung eines langgehegten und sorgfältig vorbereiteten Plans, nämlich Raum für kirchliche Arbeit zu schaffen. In der sich ausdehnenden Gemeinde stand dieses Ziel fest, als 1964 Bauland an der Kreuzung Wöhrendamm/Hansdorfer Mühlen-damm/Hoisdorfer Landstraße gekauft wurde. 1973 konnten die Handwerker beginnen, was von langer Hand und mit einer nicht unkomplizierten Finanzierung geplant war. Das Leben, das inzwischen in Kindergärten und Gemeindehaus mit vielen Kinder-, Jugend- und Erwachsenengruppen eingekehrt ist, beweist, daß richtig gehandelt wurde. Nach der Einweihungsfeier im Frühjahr 1974 meinte der Kirchenvorstand, nun endlich das mühevolle (und teure) Baugeschäft hinter sich zu haben. Aber es kam anders, leider.

Eine propstliche Revision 1974 stellte fest, daß das alte Gemeindehaus an der Kirche in Schmalenbeck - der Ursprungsort aller kirchlichen Arbeit in unserer Gemeinde - baufällig geworden war. Als ehemaliges Hotel und Gasthaus von der Kirchengemeinde gekauft, diente es lange Jahre hindurch als Mehrzweckhaus für Gottesdienst (bis zur Fertigstellung der Kirche), Unterricht und Versammlung der verschiedensten Gruppen. Viele Menschen haben dieses Haus liebgewonnen und fühlen sich mit ihm eng verbunden, auch wenn sie dem 100-jährigen Gebäude anmerken, daß die Jahrzehnte nicht spurlos an ihm vorübergegangen sind.

Jedoch ergab die gründliche Prüfung durch den Bausachverständigen der Propstei, daß mehr als nur Oberfläche und Schönheit betroffen waren. Im Prüfungsbericht heißt es: "Die Deckenbalken sämtlicher Decken sind vom Material her ermüdet und zum großen Teil durch Wandlasten überlastet. Die Dachkonstruktion einschließlich der Zimmerdecken und Saal sind so schwach und zum Teil vom Holzwurm zerstört, daß ein gefahrloser Betrieb des Hauses nicht mehr gegeben ist. Durchfeuchtungen an allen Wänden, ermüdete Balkenkonstruktionen, überaltertes Heizungssystem und überholungsbedürftige Wasser- und Elektroinstallation machen es unmöglich, überhaupt noch etwas in dieses Haus zu investieren. . . .

Gottesdienstplan

Passionsandachten: 17.3., 24.3., 31.3., 7.4. jeweils 19.30, Pastor Mauritz

21.3. Kohlwege, 28.3. Konfirmandenvorstellung Mauritz, 4.4. Gorny,
11.4. Mauritz, 15.4. um 17.30 Gorny, 16.4. mit Abendmahl Mauritz,
18.4. um 7 Uhr Friedhofsandacht Mauritz, 10 Uhr Gorny, 19.4. Familien-
gottesdienst Kohlwege.

Um dieses Gebäude noch einige Jahre betriebsfähig zu erhalten, müßten mehr als DM 250.000,-- aufgewendet werden. Aus diesem Grunde sollte der Kirchenvorstand ein wirtschaftlicheres Gebäude neu planen und erstellen.

Der Gesamtzustand des Hauses machte es unumgänglich, die Bauaufsicht des Kreises einzuschalten. Sie hat das obere Stockwerk sofort stilllegen lassen, das Erdgeschoß darf noch bis zum 1. Januar 1977 weiter benutzt werden mit einer eventuellen Terminverlängerung.

In dieser Situation wurde der Kirchenvorstand vor die schwierige Entscheidung gestellt: teure Renovierung (mit Ungewißheit hinsichtlich der Dauer der wiedererlangten Betriebsfähigkeit) oder Neubau? Eine ganze Reihe von Sitzungen hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Das Für und Wider wurde intensiv diskutiert; beschlossen wurde ein kleiner, kostengünstig zu bewirtschaftender, eventuell zu erweiternder Neubau. Landeskirchenamt und Propstei befürworten diese Entscheidung, die Propstei hat auch finanzielle Unterstützung zugesagt.

Mit der Bauplanung wurde der Architekt Kurt Kuhnke beauftragt, die Ausschreibung läuft; wir hoffen, daß ihr Ergebnis im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten liegt. Wir werden weiter über den Fortgang des Bauunternehmens berichten.

Propst Karl-Ludwig Kohlwege



**Markisen Rolläden
Jalousetten**

04102 **55156**

207 Ahrensburg · Waldstraße 11

Gerd Fleischmann

Staatlich geprüfter Augenoptiker



Brillen

Ihr Fachgeschäft in Ahrensburg,

Hagener Allee 1 – Tel. 0 41 02 / 5 40 40

Schmalenbeck

Welcher rüstige Rentner kümmert sich
1 x wöchentlich um unseren Garten?

Friedrich W. Loh - Sleker Landstraße 90 - Telefon 62331



Seit 1849

Griesenberg Möbel

Ahrensburg, Rondeel 2 - Fernruf 22 55

Sie finden in meinen großen Ausstellungsräumen eine reichhaltige

Auswahl kompletter Wohnungseinrichtungen

Ein Besuch lohnt sich · Erleichterte Zahlungsbedingungen

WALDREITERSAAL

Programmorschau März / April 1976

Freitag, 19. März 1976, 20.00 Uhr

5. Abonnementsveranstaltung

Adam und Eva

Komödie von Peter Hacks.

Gastspiel des Schlesw.-Holst. Landestheaters Rendsburg.
Eintritt DM 7,- und 8,-, Schüler u. Lehrlinge mit Ausweis
die Hälfte. Vorbestellungen unter 6 19 76 (Frau Walber).

Freitag, 26. März 1976, 20.00 Uhr

6. Abonnementsveranstaltung

Sluderkraam in't Treppenhus

Niederdeutsches Lustspiel von Jens Exler.

Gastspiel der Volksspielbühne Thalia von 1879, Hamburg.
Eintritt DM 7,- und 8,-, Schüler und Lehrlinge mit Ausweis
die Hälfte. Vorbestellungen unter 6 19 76 (Frau Walber).

Freitag 9. April 1976, 20.00 Uhr

7. Abonnementsveranstaltung

Die frommen Schwestern

Komödie von Alden Nash.

Gastspiel des Altonaer Theaters, Hamburg.
Eintritt DM 7,- und 8,-, Schüler und Lehrlinge mit Ausweis
die Hälfte. Vorbestellungen unter 6 19 76 (Frau Walber).

Für die Theaterabende fährt ein Bus um 19.30 Uhr vom
Rosenhof.

Unsere Eulenfamilie

Seit drei Jahren können wir in jedem Frühjahr in unserem Garten in Schmalenbeck altbekannte Stammgäste beobachten. Die erste und damit wichtigste Beobachtung machte an einem schönen Maitag unser damals vierjähriger Sohn. Er stand unter einer der hohen Fichten, die rings um unseren Garten wachsen, und rief: "Komm mal, hier sitzt so'n komischer Vogel!" Ich zog gerade eifrig Unkraut aus dem Petersilienbeet, ließ aber alles im Stich, um zu sehen, was sich in dem dunklen Geäst der Fichte verstecken mochte. Da saß wirklich ein großer Vogel, der ganz anders aussah als die Vögel, die unser Sohn bis dahin kennengelernt hatte. Dieser Vogel saß in aufrechter Haltung völlig regungslos auf einem Ast dicht am Stamm des Baumes. Er war etwa 35 cm groß. Aus einem flachen Eulengesicht fixierten uns gelbrote Augen und die aufrechtstehenden "Federohren" schienen gespannt zu uns herunterzulauschen. Der kurze gebogene Raubvogelschnabel war von unten kaum zu erkennen, er wurde fast von dem etwas helleren Federkranz verdeckt, der das Gesicht umgab und bei den Eulen "Schleier" genannt wird. Das und einiges mehr erfuhren wir aber erst aus Büchern, die wir zu Rate zogen, um "unsere" Eule einwandfrei zu identifizieren. Aufgrund der auffallend großen Federohren und des rostfarbenen Bauchgefieders erkannten wir, daß wir eine Waldohreule vor uns hatten. Von allen Eulenarten kommt sie in unserer Landschaft noch am häufigsten vor. Ihr Verbreitungsgebiet reicht von Skandinavien bis Nordafrika, von Spanien über das nördliche Asien bis Japan, man findet sie in Persien, Turkestan und Nordamerika. Bei uns lebt sie in den sonst nicht gerade vogelreichen Nadelwäldern, in kleineren Gehölzen, an Waldrändern und wie wir feststellen konnten, auch in größeren Gärten in direkter Nähe des Menschen. In den nächsten Tagen verloren wir unsere Eule wieder aus den Augen. Dann entdeckten wir beim Rasenmähen unter einer anderen Fichte eine Menge grauer, wolliger Ballen, die man auf den

Malerei und
Raumgestaltung
207 Großhansdorf · Beimoorweg 20
Tel. Ahrensburg (04102) 63355

**JÖRN
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Verlegen von Teppichböden

Fassadenrenovierung - Bausanierung - Stellung eigener Gerüste.

ersten Blick für Hundekot hätte halten können. Bei genauem Hinsehen erkannten wir in der filzigen Masse gebleichte kleine Knochen und Krallen. Die Eule hatte hier die unverdaulichen Teile ihrer Beutetiere als Gewölle wieder ausgewürgt. Vogelkundler sammeln solche Gewölle und untersuchen, welche Tierarten eine Eule jagt.

Der Baum, unter dem wir das Gewölle gefunden hatten, schien der Lieblingsplatz unserer Eule zu sein. Wenn wir sie suchten, fanden wir sie meistens dort. Obwohl die Kinder in unmittelbarer Nähe spielten, der Rasenmäher ratterte, und bei schönem Wetter unser Leben meist im Garten stattfand, ließ sie sich nicht stören. Was sie dagegen störte, war der Spektakel, den die Amseln anstimmten, wenn sie sie zufällig entdeckten. Einmal verließ sie sogar am hellen Tag fluchtartig ihr Versteck, während die Amseln noch lange hinter ihr herschimpften. Sonst verläßt die Waldohreule ihr Versteck erst in der Dämmerung, um auf Nahrungssuche zu gehen. Wenn wir am späten Abend einen großen Schatten geräuschlos durch den Garten huschen sahen, wußten wir, daß unsere Waldohreule deren Flügelspannweite immerhin 95 cm mißt, auf der Jagd war. Ihre Beute besteht hauptsächlich aus Feldmäusen, die sie aufgrund ihres guten Sehvermögens und ihres ausgezeichneten Gehörs fangen kann. Wir hofften, daß es sich bei unserer Eule nicht um einen Einzelgänger handelte, sondern um ein Männchen auf seinem Ruhebaum, den es sich in der Nähe des brütenden Weibchens gesucht hatte. In den Bäumen unserer Umgebung gibt es alte Elstern- und Krähenester, in denen das Weibchen hätte brüten können. Bei den Waldohreulen besorgt das Weibchen das Brüten allein. Wenn nach etwa 28 Tagen die Jungen schlüpfen, dann übernehmen beide Eltern das Füttern.

Tatsächlich hörten wir eines Abends ein leises, aber sehr durchdringendes Geräusch, das aus einem der Nachbargärten kam. Man könnte es vielleicht am ehesten als ein kreischendes Fiepen bezeichnen. Dieses Fiepen wurde von Abend zu Abend lauter, anhaltender und fordernder. Als die alten Eulen mit bellenden "Weg-weg"-Rufen antworteten, war uns klar, daß die Eulenkinder ihre Eltern mit Bettellauten um Futter angingen. Wir sahen jetzt häufig beide Altvögel. Sie saßen auf den höchsten Spitzen der Fichten ein Weilchen regungslos vor dem noch hellen Abend-

Ihre



Konditorei Güttler

täglich führen wir eine reiche Auswahl
an Torten und Kleingebäck

in **bekannt bester** Qualität.

Unsere Spezialität: Eistorten und Eisbomben.

Eilbergweg 4

☎ 6 13 12

Täglich, auch sonntags, geöffnet.

himmel, um dann getrieben von dem Geschrei der Jungen auf Nahrungssuche zu gehen. Erst gegen 11 Uhr nachts ließ gewöhnlich das Geschrei der Jungeulen nach, der größte Hunger schien gestillt. Am nächsten Abend gegen 9 Uhr setzte es dann regelmäßig wieder ein. Bald kamen die Rufe der jungen Eulen von unterschiedlichen Bäumen. Als sogenannte Ästlinge hatten sie ihr Nest schon lange verlassen, bevor sie richtig flügge waren. An einem der nächsten Abende konnten wir sie beobachten, wie sie sich hüpfend und flatternd von Ast zu Ast und von Baum zu Baum fortbewegten. Wie dicke, graue Federbälle taumelten sie ungeschickt in den Bäumen herum, sprangen von einem allzusehr wippenden Zweig auf einen anderen fanden auch dort keinen Halt, drohten abzustürzen und landeten endlich, o Wunder, auf einem einigermaßen stabilen Ast. An einem sicheren Platz angekommen, fingen sie sofort wieder mit ihrem eintönigen Geschrei an. Bald wurden ihre Ausflüge ausgedehnter und tollkühner. Einmal landeten sie dabei auf unserer Wäscheleine, d.h. sie wollten da landen. Sie rutschten auf ihr hin und her, schlugen wild mit den Flügeln und schienen sich rettungslos verfangen zu haben. Da wir in der Dämmerung nicht genau erkennen konnten, was vorging, und schon meinten, die jungen Eulen wären dabei, sich mit der Wäscheleine zu erdrosseln, eilten wir zu Hilfe. Aber da schwangen sie sich mit ein paar ungeschickten Flügelschlägen in den nächsten Baum.

Je besser die jungen Eulen das Fliegen lernten, desto weiter entfernte sich die Eulenfamilie von ihrem Brutbaum, und so verloren wir sie allmählich ganz aus den Augen. Nur selten bekommen wir während des übrigen Jahres Waldohreulen zu Gesicht, obwohl sie für Schleswig-Holstein Jahresvögel sind. Wir hoffen aber, daß sie auch in diesem Frühjahr, dann zum vierten Male, in ihr altes Brutrevier zurückkehren werden und für einige Wochen unsere Nachbarn sind.

Christa Stephan

Schöne Geschenke für viele Gelegenheiten!

Vom Briefmarkenpaket bis zu Onyx-Miniaturen

Alles für den Pfeifenraucher

TABAK · ZIGARREN



Pfeifenhaus Rieper Großhansdorf, Eilbergweg 3, ☎ 63335

LOTTO • TOTO • ZEITUNGEN • ZEITSCHRIFTEN



Außerdem für die Saison '76:
 Badeanzüge, Bikinis und Bademäntel
 in reicher Auswahl - für jeden Anspruch

Büder

Fachgeschäft für Miederwaren,
 Bandagen und Krankenpflegeartikel.

AHRENSBURG (neben der Post)
 auch Mittwoch nachmittags geöffnet.

Keine Angst vor Malern!

Wir arbeiten schnell und sauber.

Ihre Wohnung wird im Handumdrehen wie neu.

M A L E R M E I S T E R
HEINR. HAASE

207 Großhansdorf · Up de Worth 30 · Telefon 61683

Kadett GT/E



Alles festhalten!

Der neue Opel Kadett GT/E ist in 9,8 s*
auf 100. Mit seinem 1.9 l-Einspritzmotor mit
77 kW (105 PS) und einer Spitze von 184 km/h
ist er der ideale Wagen für echt sportliche
Fahrer. DIN-Verbrauch nur 8,9 l auf 100 km.
* mit 5-Gang-Getriebe.

Kommen Sie zu uns, und informieren Sie
sich über das Auto, von dem in Zukunft noch
viel die Rede sein wird.



Fr. Möller jr. KG



OPEL-VERTRAGSHÄNDLER

Großhansdorf

Eilbergweg 16

Tel. (04102) 53955

Ahrensburg

Hamburger Str. 41-43

Tel. (04102) 54131 und 2868

Bargteheide

Lübecker Str. 25

Tel. (04532) 1893

Sonnabends bis 17 Uhr geöffnet

— Über 100 Fahrzeuge, neu und gebraucht, im Angebot —



Sportverein Großhansdorf e. V.

Gegründet 1942

Fußball · Handball · Jedermannsport · Judo · Leichtathletik · Schach
Tischtennis · Turnen · Volleyball · Badminton · Tanzsport · Tennis

1. Vorsitzender: Henning Offen

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 - Bankkonto: Kreissparkasse
Schmalenbeck Nr. 190-338-163 - Postscheck: Hamburg Nr. 856 95-201

An alle Vereinsmitglieder des SVG

die gerne Tennis lernen und spielen möchten!

Nachdem im Jahre 1975 vom Sportverein Großhansdorf eine Tennissparte unter der Leitung von Tenniswart Jürgen Diekow gegründet wurde, soll in naher Zukunft ein Gruppentraining für Anfänger und Leicht-Fortgeschrittene unter der Leitung eines Trainers organisiert werden. Damit soll zugleich die Kapazität des vorhandenen Mehrzweckplatzes besser ausgenutzt werden.

Da ein Tennislehrer Geld kostet und der Verein wegen seiner angespannten Finanzlage die entstehenden Kosten nicht allein aufbringen kann, werden die Trainingsteilnehmer voraussichtlich einen vergleichsweise geringen Unkostenbeitrag in Höhe von ca. 4,- bis 5,- DM pro Trainingsstunde aufbringen müssen.

Um über alle mit dem Training verbundenen Probleme einen Überblick zu erhalten, lädt Herr Diekow die Interessenten am Montag, den 29. März um 18.00 Uhr ins Sportlerheim (Sportplatz) zu einer Aussprache ein.

Jürgen Diekow

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernstechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

Tankhaus RUDOLF ZEUSCHEL



Großhansdorf, Sleker Landstraße 235

Ruf: Ahrensburg 6 18 68

Autobahnausfahrt Ahrensburg

Sommerferienfahrt des SVG 1976

Es geht wieder los!

Wann?	Vom 18.6. bis 10.7.1976
Wohin?	Ins Ferienlager Schönhagen an der Ostsee.
Wer?	Jugendliche im Alter von 10 - 14 Jahren.
Warum?	Um mit anderen Jugendlichen aktiv die Ferien zu verbringen.
Wieviel?	Kosten ca. 350,-- DM (Fahrt, Unterkunft, Verpflegung)
Wie?	Anmeldungen telefonisch oder per <u>Postkarte</u> . (mit Namen, Anschrift, Tel.-Nr. und Geburtsdatum) ab sofort bei: C. Koch, Sieker Landstr. 180 2070 Großhansdorf 2, Tel. 6 15 90

Zentralheizungs- und Ölfeuerungsanlagen

Jürgen Kleinke
AHRENSBURG
Hamburger Straße 79
Telefon 5 57 93



Ihr Fleischer-Fachgeschäft Kurt Bachmann jun.

empfiehlt

erstklassige Braten
pikanten Aufschnitt aus eigener Fabrikation
und ein reichhaltiges Angebot an leckeren Sa-
laten. Jedes Wochenende frisches Geflügel

Haberkamp 3 und Sieker Landstraße 183
Telefon 6 29 27

Lothar Granzow

MALERMEISTER

Großhansdorf - Roseneck 29 - Telefon 6 62 22

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, sowie Verkauf und Verlegung
von Teppichböden, Gardinen, Dekoration mit Zubehör u. Jalousetten

Jetzt ist die Zeit der Hose

HELA

Immer einen ganzen

Hosenschritt voraus

Exklusiv bei

Kastorf

der Spezialist für Herrenkleidung

Ahrensburg und Bargteheide

BRILLEN-MAURER
DIPLOM OPTIKER AHRENSBURG



MANHAGENER ALLEE 9 · RUF 2172
LIEFERANT ALLER KRANKENKASSEN

Inh.: H. Rohde

Augenoptikermeister

Neue Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 8.30 – 13 Uhr, 14 – 18 Uhr · Sbd. 8.30 – 12 Uhr

Den Führerschein Kl. 1

bei Fahrschule Jepsen

Schulmaschine: YAMAHA RD 250

Mal 'ne Frage!

Glaubst Du, daß es im SVG nur Gruppen gibt, die ausschließlich Sport treiben?

Wahrscheinlich nicht, wenn wir schon so fragen. Wir z.B. sind eine kleine Gruppe Jugendlicher im Alter von 14 Jahren an aufwärts.

Aber was wollen wir nun in einem Sportverein außer Sport betreiben? Also: Wir haben uns überlegt, daß es ganz schön bequem ist, uns alles was im Sportbetrieb so vorkommt, vorsetzen zu lassen. Wir finden es nicht richtig, wenn die Organisation der Jugendlichen ausschließlich von Erwachsenen übernommen wird. Deshalb streben wir eine Mitarbeit der Jugendlichen im SVG an.

Wie das geschehen soll, wollen wir selbst erarbeiten und die Ergebnisse zu einer Jugendordnung zusammenfassen.

Das sieht stark nach Arbeit aus. Aber schalt' deshalb nicht gleich ab! Lies erst mal weiter! Es kommt noch anders!

Die Freizeitgestaltung oder -planung für andere soll auf keinen Fall im Mittelpunkt unserer Bestrebungen stehen, sondern eine aktive, selbstbestimmte Arbeit in unserer Gruppe mit Diskussionen und Veranstaltungen. Mit anderen Worten: Wir sehen unser Ziel nicht unbedingt und nur darin, eine Weihnachts- oder Faschingsfeier oder einen Laternenumzug für die Jugendlichen zu organisieren. Wir wollen vielmehr erst einmal ausprobieren, in unserer eigenen Gruppe zu planen und auszuführen. Und zwar so, daß jeder daran beteiligt ist und Spaß dabei hat und nicht einfach nur konsumiert.

Natürlich wollen wir unser Ziel: die Mitarbeit in der Vereinsorganisation, nicht vernachlässigen; aber findest Du nicht auch, daß wir zwischen dem mit"arbeiten" mal ein bißchen Sport treiben, ins Kino oder zum Tanzen gehen, oder uns nur einfach gemütlich zusammensetzen und klönen könnten? --- Eben.

Wie ist das denn nun? Hättest Du Lust, bei uns mitzumachen? Du bist noch unentschlossen? Das haben wir uns gedacht. Und deshalb wollen wir Dir Gelegenheit geben, Dich auf einer Informationsveranstaltung viel umfangreicher zu erkundigen. Natürlich nicht durch trockene nüchterne Diskussionen, sondern - unserer Idee entsprechend - mit tanzen, spielen, essen, trinken und klönen.

Soltest Du dafür am 3. April 1976 ab 17.00 Uhr Zeit und Interesse haben, ruf' doch mal bei uns an. Z.B. bei Clemens Haffner Tel. 6 26 91 oder Uta Potenberg Tel. 6 21 87 oder Hans-Jürgen Springer Tel. 6 17 74 Ein bißchen Eigeninitiative ist also schon dabei. Aber es wäre ja gelacht, wenn Dein Mitmachen an einem Telefonanruf scheitern würde --- oder ?

Der vorläufige Jugendausschuß

Den Führerschein Kl. 2
bei Fahrschule Jepsen
Schullastwagen: Daimler-Benz L 911

W. Eggers

Eisenwaren - Hausrat

207 Schmalenbeck
Sieker Landstraße 116
Telefon 621 14

Für den Frühjahrsbedarf!

Maschinen- und Sechseckgeflecht, verzinkt und kunststoffummantelt;

Zaunpfähle; Wäschepfähle, Wäscheschirme, Teppichstangen;

Schiebkarren, Spaten und Schaufeln;

WOLF-Gartengeräte, Motor- und Handrasenmäher;

Scott's Rasendünger und Streuwagen;

Elektrische Heckenscheren: Metabo, Black + Decker

Blumenkästen und Blumenschalen

Sämereien und Grassaat;

Gartenmöbel, Sonnenschirme, Camping-Liegen und Gartenschaukeln;

Leichtmetall-Schiebeleitern

Gartengrills und Holzkohle

KARL-HANS MEIER-HEDDE

Baumeister

GROSSHANS DORF — Wöhrendamm 19 — Telefon 61039

Maurer-, Stahlbeton- u. Zimmererarbeiten

PAUL PIX, Haus- und Grundstücksmakler

Suche im Auftrage vorgemerakter Interessenten

Einfamilienhäuser und Bauplätze

Mietwohnungen in allen Größen und Preislagen

207 Großhansdorf, Up de Worth 28, Tel. 6 35 30

Sanitär-Installation

**Bauklempnerei
Gas-Zentralheizung**

seit 60 Jahren

Ernst Wittern

Inhaber N. Hohn - Installateurmeister

Ahrensburg, Manhagener Allee 36

**Tel.: 2448
Privat 59154**

Elektrohaus Willy Ehlers

Elektromeister

**Elektrogeräte für den modernen Haushalt, Leuchten
Rundfunk- und Fernsehgeräte und Elektro-Reparaturen**

Großhansdorf, Eilbergweg 6 · Telefon 62310

• • 50 Jahre Fachgeschäft • •

Bäckerei

Konditorei

62382

Hans Ritzkowski

Großhansdorf-Wöhrendamm 17

**Lieferung frei
Haus**

— sonntags nur
auf Bestellung —

Große Auswahl an:

**Kuchen, Torten, Dessert, Gebäck — Verschiedene Brotsorten
Brötchen, Knüppel, Hörnchen — Eistorten, Eisbomben.**

Alles täglich frisch — vom Backofen auf den Tisch!

*Verschaffen Sie sich einen Überblick über die
modischen Neuheiten des Frühlings!*

Schicke Kleider und Blusen, Stoff-Hosen und Röcke
und immer wieder Jeans erwarten Sie bei

Wehrmann-Moden

Großhansdorf · Eilbergweg 1 · bei der Ampel

Friedrich Bauer - Gebäudetrockenlegung

Grundwasser- und Feuchtigkeitsisolierung - Fassaden-Imprägnierung
Verlegung von Ringdrainagen - Montage von autom. Schwimmpumpen
Dachstuhlprägnierung und Holzbockbekämpfung.

2071 SIEK - Hauptstraße 21 - Telefon 04107-9307

Wir sind umgezogen!

Unser Büro befindet sich jetzt im Hause der
Kreissparkasse Stormarn, in
Großhansdorf, Eilbergweg 6, I. Stock
Tel. 04102-61157

OTTO CROPP

Hausmakler

Für unsere Kunden suchen wir ständig Einfamilienhäuser,
Baugrundstücke sowie Miet- und Eigentumswohnungen.



Vom Standesamt

Geburten:

- 6.2.76 Tina Reichert, Neuer Achterkamp 51
10.2.76 Frederik Cecil Becker, Hasselkamp 33

Eheschließungen:

- 30.1.76 Peter Fobian, Großhansdorf, Wöhrendamm 57 und
Angelika Dreyer, 2 Hamburg 60, Grögersweg 6

6.2.76 Joachim Karl Alfred Struwe, Hamburg 6, Weidenallee 30 a und
Angelika Lisa Sarnow, Großhansdorf, Sieker Landstr. 100

20.2.76 Arthur Eggerstedt, 2 Hamburg 20, Christian-Förster-Str. 40 u.
Margot Klara Emma geb. Schnell, Großhansdorf, Nievesland 5

Über 40 Jahre

Fahrschule Jepsen

direkt am U-Bahnhof Kiekut

Wir betreiben bereits die **Stufenausbildung** nach neuem Konzept der
Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände.

Sie können wählen und **spielend umsteigen** zwischen
GOLF-Schaltgetriebe und **GOLF-Automatic**.

Speziell für Damen ohne genügend Fahrpraxis:
Nachschulung sowie Umschulung jetzt auch auf Mercedes.

1950



1975

Elly Möller

Großhansdorf, am Bahnhof
Telefon 63568

Büro- u. Schulartikel
Spielwaren, kleine
Lederwaren, Kunstgewerbe

Hübsche und preiswerte Geschenke in reicher Auswahl

Sterbefälle:

1.2.76	Oskar August König, Ostlandstr. 3	55 Jahre
13.2.76	Frieda Auguste Emilie Pofahl geb. Stubbe, Groten Diek 44	83 Jahre
19.2.76	Wilhelm Karl Böhnke, Elchweg 1	92 Jahre
30.1.76	Else Margarete Mosaeus, Hoisd. Landstr. 2	78 Jahre

Mit großer Verspätung erreichte uns die Nachricht, daß
unser Vereinsmitglied

Herr Karl Medenbach

am 28. Dezember 1975 in Hamburg verstorben ist.

Herr Medenbach gehörte zu den ältesten Mitgliedern des
Heimatvereins und hing sehr an seinem früheren Wohnort
Schmalenbeck.

Wir verloren einen Freund und Förderer und werden sein
Andenken in Ehren halten.

W. Wilken, 1. Vorsitzender

TEXTIL-ESPERT
am Großhansdorfer Bahnhof
Wäsche · Betten · Gardinen
aktuell: Frühjahrsmode

Wir gratulieren recht herzlich

Frau Helene Nageler, Alter Achterkamp 78
zum 85. Geburtstag am 17.3.1976

Frau Emilie Pahl, Ostlandstr. 4
zum 80. Geburtstag am 17.3.1976

Herrn Max Fick, Sieker Landstr. 87
zum 85. Geburtstag am 19.3.1976

Frau Elisabeth Fick, Sieker Landstraße 87
zum 80. Geburtstag am 25.3.1976

Frau Annetta Freuschle, Hoisdorfer Landstr. 72
zum 85. Geburtstag am 28.3.1976

Herrn Kurt Ganss, Kortenkamp 3,
zum 80. Geburtstag am 29.3.1976

Herrn Heinrich Lange, Neuer Achterkamp 20
zum 85. Geburtstag am 29.3.1976

Herrn Dr. Fritz Manke, Alte Landstraße 65
zum 80. Geburtstag am 31.3.1976

BERND GROSSENBACHER

Malermeister

Großhansdorf, Hansdorfer Landstraße 133

Telefon 63405

Beste Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten



Ausführung sämtlicher

**Maurer-
Beton- und
Fliesenarbeiten**

Baugeschäft

Alter Achterkamp 74 c

- **Telefon 66400**
(vorübergehend)

Aus der Arbeit der Arbeiterwohlfahrt Großhansdorf.

Über die geleistete Arbeit im Jahre 1975 berichtete die Vorsitzende, Frau Erika Döring, auf der Jahreshauptversammlung.

"Mit Almosen früherer Jahre der Armenpflege und Wohltätigkeit hat die moderne soziale Arbeit nichts zu tun. Sozialarbeit heute ist mehr als Sorge für das leibliche Wohl, der Mensch braucht den Menschen."

Aus diesem Grunde wurde schon im Jahre 1964 der erste Alten-Club der Arbeiterwohlfahrt in Großhansdorf gegründet.

985 Teilnehmer trafen sich im Jahre 1975 21 mal im Sportlerheim bei Kaffee und Kuchen. Man feierte Fasching, hörte Vorträge und sah Lichtbilder. 4 Busfahrten mit 204 Teilnehmern führten nach Seebergen, an den Rantzauer See, in das Museumsdorf Kiekeberg und den Wildpark Schwarze Berge und in das vorweihnachtliche festlich beleuchtete Hamburg.

Die Weihnachtsfeier wurde gemeinsam mit dem DRK im Waldreitersaal durchgeführt. Die festliche Gestaltung hatte Herr Redmann mit dem Chor und Orchester des Emil-von-Behring-Gymnasium übernommen. Die Teilnehmer sangen fröhlich mit, sogar einen Weihnachtskanon. Das Essen auf Rädern durch die Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände gibt es nun schon 2 Jahre. Die Arbeiterwohlfahrt stellt außer finanziellen Mitteln auch einen Fahrer.

In den Alternierholungsheimen der AW in Kellenhusen, Hattenhof und Bad Grund erholten sich 7 ältere Bürger zwischen 65 und 94 Jahren.

Eine Mutter mit einem Kleinkind erholte sich im Müttergenesungsheim in Gunzenhausen/Bay.

An der Ferienerholung des Kreises Stormarn der AW in Barsinghausen, Hankenbüttel, Gohfeld, Duderstadt und Borgwedel nahmen 12 Großhansdorfer und 2 Hoisdorfer Kinder teil. Auch ein Helfer aus Großhansdorf war dabei.

Unser Ferienprogramm "Ferien zu Hause" begann mit einem Sonnenwendfeuer auf dem Großhansdorfer Schulgelände. Viele Kinder nahmen teil. 234 Kinder, die nicht verreisen konnten, nahmen an 13 Veranstaltungen während der Ferien teil. Es gab Radtouren nach Tremsbüttel, zu den blauen Quellen in den Sachsenwald, in die Hahnheide und eine Radtour mit Übernachtung in der Jugendherberge Bad Oldesloe. Im Beimoor und in den Rauen Bergen machte man Geländespiele. Einmal fuhr man nach Hagenbeck und zum Wildpark Karnaphof und zum Museumsdorf Volksdorf. Auch zum Freilicht-Museum Kiekeberg und den Wildpark Schwarze Berge führen die Kinder und nach Altona in die "Fabrik" zum Töpfern. An der Abschlußfete nahmen wieder viele Kinder teil.

Der Wunsch der Kinder: "Ferien zu Hause" auch 1976 wieder soll erfüllt werden.

Ehrenamtliche Helfer stellten sich für alle diese Aufgaben der AW zur Verfügung. Zweimal im Jahr sammelten unsere Helfer. Die Kinder des Emil-von-Behring-Gymnasium und der Realschule sammelten für das Müttergenesungswerk. Die Helfer der AW machten auch manche Hausbesuche. Wir danken hiermit allen, die uns geholfen haben, den Helfern, den Spendern, den Mitgliedern und der Gemeinde Großhansdorf.

Auch im Jahre 1976 können wieder ältere Bürger zur Erholung in die Heime der Arbeiterwohlfahrt fahren. Die Müttergenesungsheime stehen

Müttern und Kindern zur Verfügung. In Kellenhusen und in Brodten können sich Familien erholen.

Der Kreis Stormarn der AW wird wieder Kinderferienerholung durchführen. In Großhansdorf wird es wieder "Ferien zu Hause" geben. Geplant ist eine Eröffnungsfeier mit Flohmarkt und Lagerfeuer. Ferner Radtouren, Geländespiele. Museumsbesuche, Besuch der "Fabrik" in Altona, Hagenbeck. Karl-May-Spiele, Fahrt zum neuen Kanal nach Lüneburg. Eine Fahrt "Alt und Jung" mit dem Alten-Club und Kindern, eine Fahrt zum Wildpark Karnap für die Kleinen.

Anmeldungen für Mütter- und Altenerholung, Kinderkuren, Kinderferienerholung und "Ferien zu Haus" bei

Erika Döring, 207 Großhansdorf 2, Sieker Landstr. 185, Tel. 6 63 17

Margrit Eggert, 207 Großhansdorf 2, Sieker Landstr. 185 a, Tel. 6 64 17

Hopfenquelle

U-Bahnhof Ost · Ahrensburg · Ahrensfelder Weg 52 · Tel. 51211

Das Speiselokal der Familie

Spezialität: Wildgerichte und Fische · Täglich wechselnde Mittagskarte

Abends: Steaks vom Grill · Schweinshaxen vom Rost

Handgefilterter Kaffee · Torten und Kuchen aus eigener Herstellung.

Kaiserstühler und Badener Weine im Ausschank.

Orig. Frankfurter Äpfelwoi vom Faß · Rippchen m. Kraut u. Handkäs m. Musik

Klubraum für jede Festlichkeit.



Ihre Fachfirma

für Heizanlagen mit Gas-, Koks- oder Ölfuehrung
Schwimmbadtechnik — Kundendienst

Ahrensburger Zentralheizungsbau

G m b H

207 Ahrensburg, Pionierweg 4, Telefon 5 66 41

Wichtig!

Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

20.3.	12 Uhr bis 22.3.	8 Uhr	Dr. Kirchhöfer	Tel.	6 15 47
27.3.	12 Uhr bis 29.3.	8 Uhr	Dr. Blaßl		6 16 90
3.4.	12 Uhr bis 5.4.	8 Uhr	Dr. Schönwandt		6 25 85
10.4.	12 Uhr bis 12.4.	8 Uhr	Dr. Großler		6 37 38
15.4.	19 Uhr bis 17.4.	8 Uhr	Dr. Lindner		6 33 59
17.4.	12 Uhr bis 18.4.	19 Uhr	Dr. Blaßl		6 16 90

**Sanitäre Anlagen
Komplette Einbauküchen
Moderne Gasheizungen**

Friedr. Behnke

Installationen

2071 Siek · Grenzeck 6 · Tel. Ahrensbr. 6 12 79
(An der Autobahn)



ALNO
Anbauküchen

HORST BREMER Schlossermeister
Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12
Bau- und Kunstschlosserei

TAXENRUF 53955

Am Bahnhof, Großhansdorf

F. Möller jr KG

Aus der Gemeinde

Sonntagsdienst der Gemeindeschwester

20.3. 12 Uhr bis 22.3. 7 Uhr S. Heidi
26.3. 16 Uhr bis 29.3. 7 Uhr S. Dora
3.4. 12 Uhr bis 5.4. 7 Uhr S. Heidi
9.4. 16 Uhr bis 12.4. 7 Uhr S. Dora
15.4. 12 Uhr bis 20.4. 7 Uhr S. Heidi

Schwester Heidi unter 6 17 18

Schwester Dora unter 6 12 16.

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25

Telefon 6 12 47

Übernahme sämtliche kleinere

MAURERARBEITEN

Instandhaltungen, Ausbesserungen,
Ausbau, Umbau, Gartenmauern,
alle Putzarbeiten

ECKHARD LAU

Großhansdorf - Waldreiterweg 30

Telefon 6 62 67

DAMENSALON

Knickrehm

am Bahnhof Kiekut

Geschäftszeiten: 8.30—18 Uhr

sonnabends: 8—13 Uhr

Telefon 6 29 55



DAS IST UNSER NEUER SERVICE FÜR SIE

Retten **BUBERT**

verfügt über die modernste
und leistungsfähigste
Bettfedern-Reinigungs-
und Sortieranlage

Reinigung Kopfkissen

4,50 DM

Reinigung Oberbett

10,- DM

Sortieren der Federn

(z. B. bei Umarbeitung zu Flach-
betten)

6,50 DM

Kostenloses Abholen

und Zustellen der Betten an
einem Tag. Anruf genügt!

Telefon 2028

Ahrensburg - Hagener Allee 14

Retten **BUBERT**



Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.

16.3. A	22.3. A	28.3. A	3.4. A	9.4. A
17.3. B+UB	23.3. B+UB	29.3. B+UB	4.4. B+UB	10.4. B+UB
18.3. F	24.3. F	30.3. F	5.4. F	11.4. F
19.3. RA	25.3. RA	31.3. RA	6.4. RA	12.4. RA
10.3. RO	26.3. RO	1.4. RO	7.4. RO	13.4. RO
21.3. W+WA	27.3. W+WA	2.4. W+WA	8.4. W+WA	14.4. W+WA
				15.4. A



AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

UB

Walddörfer Apotheke

am U - Bahnhof SCHMALENBECK

Heldrun Gottfried
Telefon 6 11 78

WA

A — Adler Apotheke Ahrensburg Hagener Allee 16	Tel. 22 74	F — Flora Apotheke Ahrensburg Hamburger Straße 11	Tel. 5 49 48	RO — Rosenapotheke Ahrensburg Manhagener Allee 46	Tel. 27 21
B — Bahnhof Apotheke Ahrensburg Stormarnstraße 5	Tel. 5 38 50	RA — Rathaus Apotheke Ahrensburg Rathausplatz 35	Tel. 5 47 62	W — Westapotheke Ahrensburg Wulfsdorfer Weg 90	Tel. 5 35 57

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck, 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Text- u. Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Druck Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargteheide, J.-Gutenberg-Str. 2, Tel. 04532-1677 — **Zuschriften an die Textredaktion des „Walddreiers“** s. o. — Erscheint einmal im Monat — Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. — Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto Hamburg 57423-206, Raiffeisenbank Stormarn e. G., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 22302. Westbank Großhansdorf, Kto.-Nr. 3-836007 — Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Walddreier“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar — Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkonto. Hmb. 722 71-205 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbeitrag 8,— DM.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße
Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe

vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum
Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Klekut“)
Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 2907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst und Sonntagsschule — sonntags 10.00 Uhr

Kinderstunde: donnerstags 15.30 Uhr

Jugendstunde: sonnabends 19.30 Uhr in Ahrensburg
Gemeindehaus Hagener Allee 65-67

Bibelstunde: dienstags 20.00 Uhr.

Frauenstunde am 2. Montag im Monat 15.30 Uhr.

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein.

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Gottesdienst / Kindergottesdienst: sonntags 10.00 Uhr

in **Ahrensburg**, Lübecker Straße 4 a (im Gemeindehaus)

Kinderstunde: mittwochs 16 Uhr, Bibelstunde: freitags 19.30 Uhr
in **Schmalenbeck**, Stiller Winkel 3 (bei Müller)

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein



Gärtnormeister
Ullrich Petri
Gartengestaltung

Freude am Garten

Neuanlagen
Umgestaltungen
Plattenverlegen
Pflasterarbeiten

2071 Siek · Alte Landstraße · Telefon 04107/ Q 9081

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 6 14 54 **neben d. Hochbahnbrücke**

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 6 21 86

Wir entleeren
Abwässergruben

schnell – sauber – preiswert

Werner Huber

Tel. 040/6786900
Hamburg 73 (Rahlstedt)



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf
SCHMALENBECK, Sieker Landstr. 181

Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN
AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT
GRESSMANN & TIMMERMANN

Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf 6 11 53

Ahrensburg, Reeshoop/Rathausstraße 8 · Ruf 29 16

Eigene Überführungswagen Alle mit dem Trauertall verbundenen Wege werden erledigt
Auf Wunsch Hausbesuch

Rainer Kuppe

207 Ahrensburg
Schillerallee 6 · Tel. 2060

Zentralheizungsanlagen
Öl- und Gasfeuerung
Warmwasserbereitung

Preise wie vor 10 Jahren!

außergewöhnliche Sonderangebote!

Blumen u. Gemüsesamen

die gut gefüllten Portionen bei uns

nur DM **-,50**

Ist Ihr Rasen verfilzt oder vermoost?

Keine Schinderei mehr!
Unser Gärtner durchlüftet Ihren
Rasen maschinell.

300 qm nur DM 80,—

jede weitere 100 qm DM 10,—

500 qm Scotts Rasen- dünger

SN DM 59,—

+ 1 Wolf Streuwagen WE
DM 59,80

beides zusammen bei uns nur
DM 89,80

und DM 20,— gespart!

2000 große Preßballen

Torfmul

solange Vorrat reicht,
bei uns zum Abholpreis
ab unserem Lager Holzmühlenstr. 12

nur DM **8,50**

Mist

Kutomin, biologisch kompensiert
mit Spurenelementen

10 kg DM 16,—

25 kg bei uns nur
DM **28,50**

M o o s im Rasen jetzt vernichten mit

Spezial - Moosvernichter

3 kg für 60 qm bei uns
nur DM 11,20

25 kg für 400 qm nur DM 53,20



seit 1918

Leyffer + Nellen

2 HAMBURG 70

Ruf: 040/686873 + 687559

Wandsbeker Marktstr. 145, Großhandel Holzmühlenstr. 12